

Bezirksamtsvorlage Nr. 1136

zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 16.06.2020

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 2396/V, Beschluss vom 20.02.20 betrifft:

Schnelle Schadensbekämpfung am Leopoldplatz

2. Berichterstatter/in:

Bezirksbürgermeister von Dassel

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt:

Die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - „Schnelle Schadensbekämpfung am Leopoldplatz“ als Zwischenbericht.

II. Bei der Bezirksverordnetenversammlung ist die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme einzubringen.

III. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen beauftragt.

IV. Veröffentlichung: ja

V. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat: nein

b) Frauenvertretung: nein

c) Schwerbehindertenvertretung: nein

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

Keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

Keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

Keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

Keine

9. Mitzeichnung(en):

BiKuUml:

Bezirksbürgermeister von Dassel

Vorlage -zur Kenntnisnahme- über Schnelle Schadensbehebung am Leopoldplatz

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 20.02.2020 folgende Anregung an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 2396/V)

Das Bezirksamt wird ersucht, in Zusammenarbeit mit dem Runden Tisch Leopoldplatz, dem Platzmanagement sowie den vor Ort tätigen Trägern den Wiederaufbau des abgebrannten Unterstandes auf dem nördlichen Leopoldplatz („Aufenthaltsbereich“) zu planen und zeitnah durchzuführen. Es soll dabei geklärt werden, ob das Konzept des Aufenthaltsbereiches sich noch an den Bedürfnissen der sich dort aufhaltenden Menschen orientiert oder ob eine Umgestaltung nötig wäre. Als Beispiel sei ein neues Konzept für die Toilette genannt.

Das Bezirksamt hat am [] beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Zwischenbericht zur Kenntnis zu bringen:

Das Bezirksamt hat die Zerstörung des Aufenthaltsbereichs mit großer Sorge vernommen. Deshalb hat es in Zusammenarbeit mit dem gemeinwohlorientierten Platzdienst, der Polizei, dem Sozialamt, der Präventionskoordination sowie dem Straßen- und Grünflächenamt bereits am 14.02.2020 ein Treffen zur Besprechung des weiteren Vorgehens anberaumt. Sämtliche Beteiligte waren sich über die Wichtigkeit des raschen Wiederaufbaus des abgebrannten Unterstandes am nördlichen Leopoldplatz („Aufenthaltsbereich“) einig. Nachdem sich der Wiederaufbau coronabedingt leider verzögert hatte, wird er nun im Juni erfolgen.

Das bisherige Konzept des Aufenthaltsbereiches als wichtiger Anlauf- und Aufenthaltsort für die Menschen vor Ort hat sich bewiesen. Die Schließung der öffentlichen Toilettenanlage im Aufenthaltsbereich wurde aufgrund einer massiven Fehlnutzung notwendig. Das Bezirksamt ist sich der Wichtigkeit einer funktionierenden öffentlichen Toilette bewusst und befindet sich bereits mit der zuständigen Firma Ströer bezüglich einer Wiedereröffnung in Absprache. Geplant ist ein Umbau, der den Zugang zu einem öffentlichen Pissoir ermöglicht, während er gleichzeitig eine erneute Fehlnutzung verhindert. Ein genauer Zeitpunkt für die Umgestaltung der Toilette ist noch nicht bekannt.

A) Rechtsgrundlage:

§ 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

Keine

Berlin, den

Bezirksbürgermeister von Dassel